

**MEDIEN
KONFERENZ
2021**

CIVIS

© Luis Quintero from Pexels/Colage CIVIS

VERTRAUENSACHEN

Zum Einfluss etablierter Medien auf ihre Akzeptanz

Die Corona-Pandemie hat den etablierten Medien einen Ansehensschub beschert. Offenbar erfreut sich der Qualitätsjournalismus als Lieferant verlässlicher Information wieder robusterer Wertschätzung. Die guten Umfragewerte sind eine Momentaufnahme; ob der aktuelle Trend Bestand hat, ist derzeit nicht absehbar. Die Vertrauensfrage hat sich für die Medien keineswegs erledigt. Die etablierten Vermittler sind daher gut beraten, weiter selbstkritisch zu beleuchten, wo und warum ihre Glaubwürdigkeit in Zweifel gezogen wird.

Weshalb sind manche Kritiker*innen für klassische Medien nicht mehr erreichbar, auch dort, wo diese ihre Arbeit gut erledigen? Wie eng hängt diese Abkehr mit einer Verachtung für alles zusammen, das als Teil des „Systems“ gilt? Und wo tragen etwa der öffentlich-rechtliche Rundfunk und Tageszeitungen Verantwortung dafür, dass ein Teil des Publikums sich von ihnen abwendet? Ziehen etablierte Medien zu oft an einem ähnlichen Strang? Bilden sie zu wenige Perspektiven ab – zu wenige, gemessen an

unserer sehr vielfältigen Gesellschaft? Führt mehr Perspektivenvielfalt auch zu mehr Vertrauen bei Zuschauer*innen, Hörer*innen, Leser*innen? Weil sie, die zu ganz unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen gehören, sich besser vertreten sehen? Und wie stark beeinflussen Hass und Hetze im Netz den Blick von Rezipient*innen auf Fernsehen, Radio und Zeitungen?

Um diese Fragen geht es bei der virtuellen Medienkonferenz der CIVIS Medienstiftung am

Mittwoch, 9. Juni 2021
von 10:15 bis 13:00 Uhr
im Livestream.

Wir laden Sie herzlich ein, zuzuschauen, zuzuhören, sich mit Fragen und Anmerkungen über Twitter zu beteiligen – unter dem Hashtag: #vertrauenssachen.

PROGRAMM

- 10:15 Uhr **Begrüßung Ferdos Forudastan** | Geschäftsführer CIVIS Medienstiftung
- 10:20 Uhr **Impulsreferat Dr. Christina Viehmann** | Institut für Publizistik/Johannes Gutenberg-Universität Mainz zur Mainzer Langzeitstudie „Medienvertrauen“
- 11:00 Uhr **Interview Dr. Nayla Fawzi** | Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung/Ludwig-Maximilians-Universität München zum Zusammenhang von „Medienvertrauen“ und „Populismus“
- 11:30 Uhr **Kurzvortrag Staatsministerin Annette Widmann-Mauz** | Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zu Perspektivenvielfalt und Medienvertrauen in der Einwanderungsgesellschaft
- 11:45 Uhr **Abschlussdiskussion Mehr Mut oder mehr Demut? Medien unter Rechtfertigungsdruck**
Hadija Haruna-Oelker | freie Journalistin HR
Martin Machowecz | Leiter Leipziger Büro DIE ZEIT
Jörg Schönenborn | Programmdirektor Information, Fiktion, Unterhaltung WDR
Judith Wittwer | Chefredakteurin Süddeutsche Zeitung
Nadia S. Zaboura | Kommunikationswissenschaftlerin, Juryvorsitzende Deutscher Radiopreis
- 13:00 Uhr **Ende**
Moderation Golineh Atai | WDR

CIVIS Medienstiftung GmbH
für Integration und kulturelle Vielfalt in Europa
Minoritenstraße 7 • 50667 Köln, Deutschland
T +49 221 2775870 • info@civismedia.eu • www.civismedia.eu

Mit freundlicher Unterstützung von



Partner sind



FREUDENBERG
STIFTUNG



ARD • WDR • ORF • ARTE • PHOENIX • Deutsche Welle • Deutschlandradio • SRG SSR • 3sat • RTV Slovenia • EBU • Europäisches Parlament • Freudenberg Stiftung • WDR mediagroup • VFF • Allianz Deutscher Produzenten Film & TV • Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration • FRA